



Die Glasfaser kommt: envia TEL erschließt Haushalte in Störmthal

In Störmthal rollen demnächst die Bagger für ein neues Gigabitnetz. Die Störmthaler haben „Ja“ gesagt zu schnellem Internet auf Glasfaserbasis und die Vorvermarktungsquote erreicht. Damit steht dem flächendeckenden Glasfaserausbau mit Bandbreiten bis 1.000 Megabit pro Sekunde für alle Haushalte des Ortes nichts mehr im Wege. Die Bauarbeiten starten voraussichtlich Ende 2023.

„Ich freue mich sehr, dass sich zahlreiche Bürgerinnen und Bürger in unserem Ortsteil Störmthal für das Glasfaser-Internet entschieden haben. Für jeden Einzelnen bedeutet das den künftigen Zugang zur gesamten Bandbreite an digitalen Möglichkeiten. Für den Ort erhöht der Ausbau die Attraktivität und Entwicklungschancen im ländlichen Raum“, erklärt Daniel Strobel, Bürgermeister der Gemeinde Großpösna.

Die Glasfaserinfrastruktur in Störmthal wird in das rund 6.400 Kilometer lange Glasfasernetz eingebunden, das envia TEL in Mitteldeutschland betreibt. Den Ausbau finanziert der Telekommunikationsdienstleister dabei eigenwirtschaftlich. Vorbereitend auf die Baumaßnahme erfolgt in den kommenden Wochen die Ausführungs- und Genehmigungsplanung. Während der Bauphase werden zunächst im Rahmen von Tiefbauarbeiten Leerrohre verlegt und später die Glasfaser eingezogen. Die Leitungen für den Glasfaseranschluss verlaufen für Kunden, die sich bereits für enviaM Highspeed entschieden haben, direkt bis in die jeweiligen Haushalte. Damit kommt die bestellte Bandbreite auch tatsächlich beim Kunden an und es gibt keine Engpässe mehr beim Datenaustausch mit dem Internet. Neben schnellem Internet ist auch Telefonie und Fernsehen über Glasfaser möglich.

„Die Glasfaser kommt – neben Güldengossa werden wir nun auch Störmthal mit leistungsstarker Glasfaserinfrastruktur versorgen. Für alle, die sich noch nicht für enviaM Highspeed entschieden haben, gilt noch bis zum Ende der Bauarbeiten ein spezielles Angebot für Glasfaser bis ins Haus“, sagt envia TEL-Geschäftsführer Stephan Drescher.

Auch nach der Vorvermarktungsphase können sich Haushalte in Störmthal noch für einen schnellen Glasfaseranschluss entscheiden. Details zu den Angeboten, ein Verfügbarkeitscheck sowie die Möglichkeit zur Buchung besteht unter enviatel.de/highspeed. Darüber hinaus können sich Interessierte an die kostenfreie Servicenummer 0800 0101700 wenden.



Pressemitteilung

Markkleeberg, 18.10.2022



Pressekontakt

Romy Naumann-Kluge

Referentin Unternehmenskommunikation

envia TEL GmbH

T 0341 120-7062

E presse@enviatel.de

I www.enviaTEL.de/presse

www.enviatel.de/blog

www.facebook.com/enviatel

www.linkedin.com/company/envia-tel-gmbh

www.xing.com/pages/enviatelgmbh

Hintergrund

Die envia TEL GmbH (envia TEL) mit Sitz in Markkleeberg ist der führende regionale Telekommunikationsdienstleister und Netzbetreiber in Mitteldeutschland. Das Unternehmen bietet Produkte und Dienstleistungen im gesamten Spektrum der Telekommunikation, Services für Netzbetreiber und Cyber-Security-Lösungen an. Mit dem Datacenter Campus Leipzig betreibt envia TEL einen der modernsten Rechenzentrums-Standorte Europas und bietet auf 3.000 Quadratmetern Fläche Platz für 60.000 Server. Auf Basis eines rund 6.400 Kilometer umfassenden Glasfasernetzes erreicht envia TEL 40.000 Unternehmen in rund 350 Gewerbegebieten und erschließt 50.000 private Haushalte. Als 100-prozentige Tochtergesellschaft der envia Mitteldeutsche Energie AG (enviaM) beschäftigt das Unternehmen mehr als 200 Mitarbeiter in Chemnitz, Cottbus, Halle, Markkleeberg und Taucha.



Ein Unternehmen der

